

1. Allgemeiner Studienplan für Maschineningenieure.

a. Für Abiturienten württembergischer Realgymnasien und zehnklassiger Realanstalten.

Die mathematisch-naturwissenschaftliche Vorprüfung kann nach 2 Semestern abgelegt werden.

Gesamtstudienzeit: 7 Semester.

Erstes Jahr.

	im Winter.		im Sommer.	
	Vortrag.	Übun- gen.	Vortrag.	Übun- gen.
Differential- und Integralrechnung II.	1	2	—	—
„ „ „ III.	3	1	3	1
Technische Mechanik „	6	2	6	6
Mechanische Wärmetheorie	4	—	—	—
Aërostatik und Aërodynamik	—	—	2	—
Experimentalphysik	4	—	4	—
Allgemeine Experimentalchemie	4	—	4	—
Schattenkonstruktionen und Perspektive	—	4	—	—
Maschinenzeichnen	—	4	—	4

Empfohlen werden ferner:

Übungen im Laboratorium für allgemeine Chemie, 6 Std.
Englische, französische und italienische Sprache (auch für die folgenden Jahre).

Zweites Jahr.

	im Winter.		im Sommer.	
	Vortrag.	Übun- gen.	Vortrag.	Übun- gen.
Technische Mechanik II	—	2	—	—
*Praktische Geometrie	3	2	—	4
Maschinenelemente	7	6	—	2
Hebezeuge	—	—	3	2
Wassermotoren	—	—	6	—
Maschinenkonstruktionen (Wassermotoren)	—	—	—	6
Mechanische Technologie	4	1	4**	1
Eisenhüttenkunde	2	—	—	—
Encyklopädie der Ingenieurwissenschaft	3	—	4	—
Allgemeine Volkswirtschaftslehre	3	—	—	—

Ausserdem wird empfohlen:

Mehlfabrikation (im Wechsel mit Papierfabrikation), 3 Std. im Sommer.

* Den Studierenden ist durch Teilnahme an der grösseren geodätischen Exkursion Gelegenheit zur selbständigen Übung in geodätischen Arbeiten geboten.

** Denjenigen Studierenden, welche sich eingehender mit Spinnerei, Weberei, Papierfabrikation beschäftigen wollen, werden neben dieser allgemeinen Vorlesung die Spezialvorträge über diese Gegenstände (vgl. Seite 40) empfohlen.

	Wöchentliche Stundenzahl			
	im Winter.		im Sommer.	
	Vortrag.	Übun- gen.	Vortrag.	Übun- gen.
Drittes Jahr.				
Dampfmaschinen	6	—	—	—
Maschinenkonstruktionen (Wassermotoren) (Dampfmaschinen)	—	6	—	—
Dampfkessel (im Wechsel mit Elastizitätslehre)	—	2	—	6
Steuerungen	3	—	—	—
Übungen im Ingenieur-Laboratorium	1	4	—	—
Pumpen	—	—	2	—
Werkzeugmaschinen	—	—	3	—
Baukonstruktionslehre	3	2	2	2
Kinematik	—	—	2	1
Arbeiterschutz	—	—	2	—
Allgemeine Elektrotechnik	5	—	—	6
Elektrotechnische Messkunde I	—	—	2	—
Rechts- und Verwaltungskunde	—	—	2	—
	18	14	15	17

Empfohlen werden ferner:

Spinnerei (im Wechsel mit Weberei), 3 Std. im Winter.
Mehlfabrikation (im Wechsel mit Papierfabrikation), 3 Std. im Sommer.
Brückenbau (eiserne Brücken), 5 Std. im Sommer.

Analytische Theorie der Ingenieurkonstruktionen (namentlich für solche Maschineningenieure, welche sich später der Konstruktion und dem Bau eiserner Brücken zuzuwenden beabsichtigen).

Hygiene, 2 Std. im Winter.

Für diejenigen, welche nach Ersetzung der ersten Staatsprüfung im Maschineningenieurfache oder nach Erwerbung des Diploms als Ingenieur des Maschinenwesens noch das Diplom als Ingenieur der Elektrotechnik erlangen und zu diesem Zwecke die in den §§ 19, 20, 36 und 37 des Diplomprüfungsstatuts vorgesehene Ergänzungsprüfung in Elektrotechnik ablegen wollen, tritt zu den oben aufgeführten Fächern hinzu:

Spezielle Elektrotechnik.